

Im letzten Kapitel findet man eine Diskussion der Bedeutung dieser vielseitig variierten Strukturen für Taxonomie und Phylogenie der Insekten und dadurch wird das Buch für den Leserkreis dieser Zeitschrift über den oben erwähnten ästhetischen Genuß hinaus auch in fachlicher Hinsicht interessant und an-schaffenswert.

Prof. Dr. W. Peters, Erkrath

Gemeinschaftsveranstaltungen des Entomologischen Vereins Krefeld e.V. und der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)

Der Entomologische Verein Krefeld e.V. und die Biologische Station Krefeld e.V. veranstalten in Zusammenarbeit mit der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW vier Seminare mit entomologischem Inhalt. Der Ausrichter dieser Seminare ist die LNU.

Wir möchten an dieser Stelle unsere Mitglieder und Leser auf diese Möglichkeiten besonders hinweisen. Anfragen und Anmeldungen für die Veranstaltungen **50** und **60** sind zu richten an:

Biologische Station Krefeld e.V.
Josef-Heinrich-Str. 12
47839 Krefeld
☎ 02151-734949

für die Veranstaltungen **72** und **79** an:

Entomologischer Verein Krefeld e.V.
c/o Heinz Schwan
Breslauer Str. 249
47829 Krefeld
☎ 02151-475966

50 Fauna und Flora von Industriebrachen

(17.6.2000 im Umweltschutzzentrum Hülser Bruch, Krefeld. Leitung: U. JÄCKEL)

Das Seminar gibt einen Einblick in die speziellen vegetationskundlichen und tierökologischen Verhältnisse von aufgegebenen Industriestandorten am Beispiel der Fläche einer ehemaligen Zementwarenfabrik am Hülser Berg bei Krefeld. Insbesondere sollen synökologische Beziehungen zwischen den an solchen Lebensräumen vorliegenden Artengemeinschaften erörtert werden. Sanierungs- sowie Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen werden vor Ort dargestellt und die Anwendungsmöglichkeiten von Effizienzkontrollen diskutiert.

60 Exkursion zur Fauna und Flora von Sandheiden und Silikatmagerrasen

(26.8.2000 Niederrhein. Leitung: Dr. M. SORG)

Die Lebensgemeinschaften der Silikatmagerrasen, Sandheiden und verwandter Biotop-typen waren in den vergangenen Jahren in verschiedenen Bereichen des niederrheini-schen Naturraumes Kartierungsziele der Biologischen Station Krefeld. Die hier gewon-nenen Erkenntnisse sollen anhand von Beispielen vorgestellt und diskutiert werden. Schwerpunkt der Themen sind: Auswahlkriterien geeigneter Tiergruppen und praktische Techniken der Kartierung vor Ort, Beziehungen zwischen Pflanzenwelt, Böden und Habitaten sowie diverser Insektengruppen. Artenschutzprogramme zu ausgewählten Taxa, Effizienzkontrollen zu Maßnahmen, Aspekte der Bewertung sowie zu Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen.

72 Einführung in die Entomologie

(20.-22.10.2000 Umweltschutzzentrum Hülser Bruch, Krefeld Leitung: Dr. M. SORG)

Artenreichtum und Spezialisierung auf bestimmte Bedingungen der Umwelt machen zahlreiche Insektenarten zu aussagekräftigen Indikatoren für Eingriffe ebenso wie für den Erfolg von praktischen Naturschutzmaßnahmen. Unter diesen Vorgaben werden spezielle entomologische Arbeitsmethoden vorgestellt. Ziel ist hierbei vor allem die Ein-arbeitung in diesen umfangreichen Themenkomplex. Bestandteile der praktischen Übungen sind Sammel-, Präparations- und Bestimmungsarbeiten.

79 Einführung in freilandfaunistische Arbeitsmethoden

(4.11.2000 Umweltschutzzentrum Hülser Bruch, Krefeld. Leitung: Dr. M. SORG)

Diese Veranstaltung will Multiplikatoren in die Kartierungsmethoden für ökologisch wichtige Indikatorengruppen einweisen. Als Beispiel dienen ausgewählte Gruppen von Wirbellosen. Die Faunistik wird dabei den Zielen des Naturschutzes zugeordnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Schwan Heinz

Artikel/Article: [Gemeinschaftsveranstaltungen des Entomologischen Vereins Krefeld e.V. und der Natur- und Umweltschutz- Akademie NRW\(NUA\) 285-286](#)